



Gebrauchsinformation:
Information für den Anwender



Influselect

Mischung zum Einnehmen

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 6 Jahren

Liebe Patientin, lieber Patient!

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Influselect jedoch vorschriftsmäßig eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Influselect und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Influselect beachten?
3. Wie ist Influselect einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Influselect aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Influselect und wofür wird es angewendet?

Influselect ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Grippeähnliche, fieberhafte Erkrankungen.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Influselect beachten?

Influselect darf nicht eingenommen werden:

Influselect enthält 52 Vol.-% Alkohol und soll von Alkoholkranken nicht eingenommen werden.

Nicht anwenden bei Bienengiftüberempfindlichkeit, Überempfindlichkeit gegen Korbblütler oder einen der Wirk- oder Hilfsstoffe.

Nicht anwenden in der Schwangerschaft und Stillzeit sowie bei Säuglingen unter 1 Jahr.

Aus grundsätzlichen Erwägungen ist Influselect nicht anzuwenden bei fortschreitenden Systemerkrankungen (wie Tuberkulose, Sarkoidose) systemischen Erkrankungen des weißen Blutzellsystems (z.B. Leukämie bzw. Leukämie-ähnlichen Erkrankungen), Autoimmunerkrankungen (entzündlichen Erkrankungen des Bindegewebes (Kollagenosen), multipler Sklerose, Immundefizienz (AIDS/HIV-Infektionen), Immunsuppression (z.B. nach Organ- oder Knochenmarktransplantation, Chemotherapie bei Krebserkrankungen), chronischen Viruserkrankungen.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Influselect ist erforderlich:

Bei Fieber, das länger als drei Tage bestehen bleibt oder über 39 °C ansteigt, sowie bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte medizinischer Rat eingeholt werden.

Bei Patienten mit atopischen Erkrankungen (z.B. Neurodermitis, allergisches Asthma, Heuschnupfen) besteht möglicherweise ein erhöhtes Risiko eines anaphylaktischen Schocks. Deshalb sollte Influselect von Patienten mit atopischen Erkrankungen nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wegen des Alkoholgehaltes soll Influselect bei Leberkranken, Epileptikern und bei Personen mit organischen Erkrankungen des Gehirns nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Influselect:

Dieses Arzneimittel enthält 52 Vol.-% Alkohol. Bei Einnahme der maximalen Einzeldosis (10 Tropfen) werden etwa 0,13 g Alkohol zugeführt.

Influselect bei Kindern unter 6 Jahren:

Zur Anwendung des Arzneimittels bei Kindern unter 6 Jahren liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb und wegen des Alkoholgehaltes bei Kindern unter 6 Jahren nicht angewendet werden.

Bei der Einnahme mit anderen Arzneimitteln:

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher nicht bekannt. Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Einnahme zusammen mit Nahrungsmitteln:

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Verkehrstüchtigkeit und Bedienen von Maschinen:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. Wie ist Influselect einzunehmen?

Nehmen Sie Influselect immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Dosierung:

Diese Angaben gelten, soweit Ihnen Influselect nicht anders verordnet wurde.

- Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren nehmen am ersten Tag alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12-mal je 5 bis 10 Tropfen ein, danach 1- bis 3-mal täglich je 5 bis 10 Tropfen.





- Kinder von 6 bis 12 Jahren nehmen am ersten Tag alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12-mal je 3 bis 5 Tropfen ein, danach 1- bis 3-mal täglich je 3 bis 5 Tropfen.

Influselect sollte morgens, mittags und abends vor den Mahlzeiten eingenommen werden, da zu dieser Zeit die beste Aufnahme erfolgt.

Art der Anwendung:

Nehmen Sie Influselect unverdünnt oder mit etwas Wasser ein.

Dauer der Anwendung:

Influselect sollte ohne ärztlichen Rat nicht länger als 10 Tage angewendet werden.

Wenn Sie zu große Mengen Influselect eingenommen haben:

Bei einer erheblichen Überdosierung (z.B. gesamter Flascheninhalt) besteht aufgrund des Alkoholgehaltes ein gesundheitliches Risiko bei Leberkranken, Epileptikern, Hirngeschädigten, Schwangeren und Kindern. In diesen Fällen sollten Sie einen Arzt aufsuchen. Die Einnahme größerer Mengen des Arzneimittels kann, insbesondere bei Kleinkindern, zu einer Alkoholvergiftung führen; in diesem Fall besteht Lebensgefahr, weshalb unverzüglich ein Arzt aufzusuchen ist.

Wenn Sie zu wenig Influselect eingenommen oder eine Einnahme vergessen haben:

Falls Sie eine oder mehrere Einnahmen vergessen haben, setzen Sie die Einnahme bitte gemäß der Dosierungsanleitung fort, ohne die vergessenen Tropfen zusätzlich einzunehmen.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten.

Hinweis: Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut (Echinacea) wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall, anaphylaktischer Schock, Stevens Johnson Syndrom beobachtet. Bei Patienten mit atopischen Erkrankungen (z.B. Heuschnupfen, Neurodermitis, allergisches Asthma) können allergische Reaktionen ausgelöst werden. In diesen Fällen sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt aufsuchen.

Die Einnahme von Arzneimitteln mit Zubereitungen aus Sonnenhut wird mit dem Auftreten von Autoimmunerkrankungen in Verbindung gebracht (Multiple Sklerose (Encephalitis disseminata), Erythema nodosum, Immuno-thrombozytopenie, Evans Syndrom, Sjögren Syndrom mit renaler tubulärer Dysfunktion). Bei Langzeitanwendung (länger als 8 Wochen) können Blutbildveränderungen (Verminderung der weißen Blutzellen (Leukopenie)) auftreten. Angaben zur Häufigkeit dieser Nebenwirkungen sind nicht möglich, da sie bei der Anwendung von Influselect bisher nicht beobachtet wurden.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Influselect aufzubewahren?

Arzneimittel sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und dem Etikett angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats. Nach Anbruch 6 Monate haltbar.

6. Weitere Informationen (Zusammensetzung und Packungsgrößen)

Was ist in Influselect enthalten:

In 10 g sind enthalten:

Wirkstoffe:

Echinacea purpurea Ø 4 g, Bryonia D4 Dil. 2 g, Apis D3 Dil. 1 g, Lachesis D8 Dil. 2 g, Sulfur D10 Dil. 1 g.

Influselect enthält 52 Vol.-% Alkohol.

10 g Arzneimittel entsprechen etwa 11 ml.

10 Tropfen entsprechen etwa 0,29 g bzw. 0,31 ml.

Wie Influselect aussieht und Inhalt der Packung:

Bei Influselect handelt es sich um eine Mischung flüssiger Verdünnungen.

Packung mit 30 ml Mischung (N1)

Packung mit 100 ml Mischung (N2)

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Dreluso Pharmazeutika
Dr. Elten und Sohn GmbH
Marktplatz 5
31840 Hessisch Oldendorf
Telefon: 0 51 52 / 94 24-0
Telefax: 0 51 52 / 94 24-38
Internet: www.dreluso.de
e-Mail: info@dreluso.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt im Juli 2023 überarbeitet.

Ergänzende Bemerkungen

In Influselect ist Alkohol enthalten. Dieser ist notwendig, damit die richtigen Wirkstoffe in der richtigen Menge aufgenommen werden und damit das Arzneimittel nicht verdirbt. Es wurde bewusst darauf verzichtet, den Alkohol durch eine Vielzahl anderer chemisch-synthetischer Hilfsstoffe zu ersetzen, weil Alkohol ein natürlicher, körpereigener Stoff ist.

Eine Dosis von 10 Tropfen enthält nur 0,13 g Alkohol.

